

ZUKUNFTSFÄHIGES Thüringen e.V.

Projekt "Thüringer Beschaffungsallianz – fair und nachhaltig"

Zukunftsfähiges Thüringen e.V. Schönbrunnstraße 8, 99310 Arnstadt

Thüringer Veranstaltungsreihe

Marktdialog

Nachhaltige und sozial-verantwortliche Beschaffung - wie kann das gehen? Unternehmen und öffentliche Beschaffer im Dialog

Thema: "Natursteine"

Wann: 04. September 2019 (Mittwoch) von 12:30 - 16:30 Uhr

Wo: Rathaus Erfurt, Raum 244

Fischmarkt 1, 99084 Erfurt

mit ÖPNV ab Hbf.: Straßenbahnlinien 3,4,6 Richtung Zentrum zwei Stationen bis Rathaus; mit PKW: verkehrsberuhigte Innenstadt (P+R nutzen), kostenpflichtige Parkhäuser in der Nähe: Am Dom,

ANGER 1 (jeweils ca. 10-15 min. Fußweg)



Zielgruppen: Beschaffungsstellen von Kommunen, kommunalen Betrieben und Behörden die mit den Ausschreibungsprozessen für Natursteine befasst sind sowie Produzenten oder Händler, die solche Produkte herstellen bzw. vertreiben mit Ausrichtung auf öffentliche Auftraggeber für die angegebene Produktgruppe.

Worum geht es?

Kommunen, kommunale Betriebe und Landesbehörden beschaffen u.a. für die Pflasterung Ihrer Fußgängerzonen, für Gehwegplatten und für die Ausgestaltung von öffentlichen Plätzen regelmäßig Natursteine. Wie und wo werden diese Steine hergestellt? Wie gestaltet sich der Wettbewerb von regionalen Produzenten und Händlern mit meist außereuropäischen Produktionsstandorten? Oft haben Steine, die in Thüringer Kommunen zum Einsatz kommen, schon einen weiten Weg (u.a. aus dem weltweit größten Exportland für Natursteine, China) hinter sich. Leider werden in vielen dieser Steinbrüche und Weiterverarbeitungsbetrieben systematisch Menschenrechtsverletzungen begangen, so wird u.a. der Arbeitsschutz- und Gesundheitsschutz nicht eingehalten, oft fehlen geregelte Arbeitsverhältnisse oder in Exportländern wie Indien findet auch noch heute Kinderarbeit statt. Desweiteren wird der Raubbau an der Natur oft ohne Renaturierungsprozesse und ohne jedes Umweltmanagement durchgeführt.

Um der gesamtgesellschaftlichen Verantwortung der öffentlichen Hand für den Umwelt- und Ressourcenschutz sowie für mehr Gerechtigkeit in der globalisierten Welt nachzukommen, sind beim Einkauf auch ökologische und soziale Kriterien einzufordern. Ein niedriger Preis und ein hoher Erfüllungsgrad in verschiedenen Leistungsparametern sind kein Garant gute Arbeitsbedingungen bei der Produktion in den Herstellerländern oder für Ressourcenschonung.

Fair und nachhaltig Einkaufen bietet hier einen Lösungsansatz. Die Möglichkeiten für öffentliche Einkäufer, die ökologischen und sozialen Kriterien stärker im Vergabeverfahren zu berücksichtigen, sind gegeben (§ 4 ThürVgG) und sollen zunehmend eingefordert werden.

Was bedeuten diese Anforderungen konkret für die bietenden Unternehmen/Händler und für die Beschaffungsstellen? Wie kann die öffentliche Hand im Rahmen der geltenden Gesetze auf gute Produktionsbedingungen hinwirken? Welche Auswirkungen hat das auf die Anzahl der Gebote und den Preis? Was benötigen die potentiellen Auftragnehmer, um sich auf die veränderte Nachfrage einzustellen? Was wird an Nachweisen von Unternehmen/Händlern angeboten? Welche Gütezeichen und Zertifizierungen sind glaubwürdig?

Diese und andere Fragen werden im Marktdialog mit Händlern, Produzenten und Beschaffungsstellen gepaart mit Experten-Inputs in einer offenen Diskussion erörtert.

Der Marktdialog ist eine Veranstaltungsreihe des Zukunftsfähigen Thüringen e.V. und des Arbeitskreises "Faire und nachhaltige Beschaffung", die über das Projekt "Thüringer Beschaffungsallianz – fair und nachhaltig" organisiert wird.

Vorläufige Tagesordnung:

- Begrüßung / Vorstellung der Teilnehmer
- Projekt "Thüringer Beschaffungsallianz- fair und nachhaltig"
 - Hintergrund / Unterstützungsangebote für nachhaltige Beschaffung in Thüringen
- Natursteine sozial gerecht einkaufen
 - Deutscher Naturwerkstein-Verband e.V. Nachhaltige Beschaffung von Naturwerkstein; Reiner Krug, Geschäftsführer des DNV e.V. (Würzburg)
 - XertifiX e.V. Fair produzierte Natursteine aus Asien
 Dr. Walter Schmidt, Geschäftsführer XertifiX e.V. (Hannover)
 - Fair Stone e.V. Das WIN=WIN Fair Stone Siegel, Zertifizierungsprozess, Stand und Ausblick; Philipp Baisch, Fair Stone e.V. (Kirchheim unter Teck)
- Offener Dialog und Austausch zu den vorgenannten Fragestellungen
 - Kurzvorstellung der beteiligten Unternehmen/Händler;
 Nachhaltigkeitsmanagement, Produktportfolio und Service für Beschaffungsstellen. Welche Innovationen gibt es von dieser Seite?
 - Welche Anforderungen und Kriterien werden demnächst von den Auftraggebern zu erwarten sein?
 - Welcher Aufwand steckt hinter der Angebotserstellung /-abgabe?
 - Interaktiver Marktdialog Fragen, die vor einer Ausschreibung geklärt werden können

Folgende Firmen, die faire und nachhaltige Produkte anbieten bzw. produzieren, haben bereits zugesagt:

- BESCO Berliner Steincontor GmbH (Berlin)
- o MKB Mineralien Kontor Bremen (Bremen)
- TRACO Deutsche Travertin Werke GmbH (Bad Langensalza) weitere in Anfrage.

Kaffee, Tee, Getränke und Gebäck stehen bei einer kurzen Pause zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich (die Anzahl der Plätze ist begrenzt)! Melden Sie sich bitte bis zum 30.08.2019 an.

Kontakt und Anmeldung (nur über die Webseite): -> direkter Link zur Anmeldung

Zukunftsfähiges Thüringen e.V., Knut König, "Thüringer Beschaffungsallianz - fair und nachhaltig" Schönbrunnstraße 8, 99310 Arnstadt

Tel.: 03628 / 9295231, Fax: 03628 / 746283, Mail: knut.koenig(at)zukunftsfaehiges-thueringen.de Internet: www.nachhaltige-beschaffung-thueringen.de



Gefördert von



